



gemeinsam  
unterwegs



Winter 2014

## Pfarre Kellerberg



Mit dem ersten Adventsonntag am 30. November beginnt nicht nur die vorweihnachtliche Adventzeit, sondern auch ein neues Kirchenjahr.

Der Advent gilt als **eine Zeit der Stille und Besinnung**. Für Christen ist er die Vorbereitungszeit auf Weihnachten. Das Wort kommt vom lateinischen "adventus" und bedeutet "Ankunft".

Christen verbinden damit die Erinnerung an die Geburt Jesu in Bethlehem und das Erwarten seiner Wiederkunft am Ende der Zeit.

## **Liebe Christen aus unseren Pfarrgemeinden**

### **Weißenstein – Kellerberg – Fresach !**

Außer adventlichen und weihnachtlichen Gedanken finden wir in den Pfarrbriefen zum Jahreswechsel des Kirchenjahres und des Kalenderjahres auch immer wieder eine Art von Bilanzen, die mehr sind als Zahlen der Pfarrstatistik oder der Finanzgebarung. Rückblicke und Vorschauen sind im seelsorglichen Bereich immer verbunden mit den Fragen nach Inhalten, nach Lebendigkeit und stets auch nach den Menschen, die unser Pfarrleben tragen und prägen.

Vor den Sommerferien wurde auf Anregung der österreichischen Bischofskonferenz in vielen Pfarren eine Befragung durchgeführt, wie viele Katholiken wie viel an Zeit und an Energie für das Leben in den Pfarrgemeinden einsetzen. Die konkreten Zahlen haben statistisch keine große Bedeutung, aber sie haben durch die Bank bestätigt, was für ein ungeheures Potential an ehrenamtlichem Engagement in unserer Kirche vorhanden ist: von den WortgottesdienstleiterInnen und MinistrantInnen bis zur Pflege unserer kirchlichen und pfarrlichen Räume, von diversen Mithilfen bei Pfarrfesten und kirchlichen Feiern bis zur traditionell flächendeckenden Sternsingeraktion mit den vielen Akteuren und BetreuerInnen, um nur einige Beispiele zu nennen.

Trotzdem haben wir in einigen Pfarrgemeinderatsitzungen besprochen, wie es zunehmend schwerer wird, neue Leute für ehrenamtliche Tätigkeiten zu finden. Diese Erfahrung teilen wir mit vielen anderen Vereinen oder Gruppen, die vom Ehrenamt leben. Verschiedene Ursachen und Entwicklungen in unserer Gesellschaft haben zu dieser Erfahrung geführt. Menschen für längerfristige Bindungen und Verantwortungen zu gewinnen, ist besonders schwer. Wesentlich leichter finden sich MitarbeiterInnen für begrenzte Projekte wie Erstkommunionvorbereitung, Pfarrkaffee oder ähnliche Tätigkeiten, die eine klar beschriebene Aufgabe haben und einen überschaubaren Einsatz an Zeit. Die Fachleute nennen dies ‚das neue Ehrenamt‘.

Allen ehrenamtlichen Tätigkeiten ist gemeinsam, dass Leute etwas freiwillig und ohne Bezahlung leisten, also ‚gratis‘. Umso wichtiger scheint es mir zu sein, dass wir immer wieder diese wertvollen Dienste wahrnehmen und ‚grazie‘ sagen, danke vielmals. Dies kann auf ganz verschiedene Weise geschehen und geschieht wohl auch schon. Neu einführen wollen wir im Pfarrbrief eine Serie ‚Ins Licht gerückt‘, wo wir Leute in lockerer Folge vorstellen, deren Mitarbeit in unseren Pfarren eher im Hintergrund geschieht, aber sehr wertvoll ist. ‚Gratis‘ hängt mit dem lateinischen ‚gratia‘ zusammen. Das bedeutet Gnade, Geschenk, auch Lebensbereicherung. Ein ‚Geschenk‘ so weiterzugeben, sich selbst mit seinen Begabungen einzusetzen für den Nächsten, schafft Freude für den anderen und meistens auch für sich selbst; es bringt Licht ins Dunkel, bringt Wärme in die Kälte unserer Zeit.

Dass wir das immer neu erfahren dürfen, ist schlussendlich also doch mein adventlicher und weihnachtlicher Wunsch zum ‚Jahreswechsel‘. Mit einem ‚grazie‘ und besten Grüßen

von Eurem Pfarrer Helmut Gfrerer

**Herausgeber:** Röm.-kath. Pfarramt Weißenstein  
9721 Kirchenweg 9, Tel.: 04245/5343  
Verantw.: Mag. Helmut Gfrerer  
[www.kath-kirche-kaernten.at/kellerberg](http://www.kath-kirche-kaernten.at/kellerberg)

## ...vom Eröffnungsgottesdienst für die SchülerInnen

Die Geschichte vom „Vier-Farben-Land“ war besonders spannend für die Kinder: In einem Teil war alles grün, im zweiten war alles rot, im dritten gelb und im vierten Land alles blau. Die Häuser, die Bäume und auch die Menschen fanden nur ihre EIGENE Farbe schön. Allein die ganz kleinen Kinder waren bunt. Aber auch sie nahmen bald die Farbe ihrer Umgebung an. Nur bei Erbs im grünen Teil des Landes war alles anders. Der Junge fand alle Farben schön. Und so kam es, dass er eines Tages in die Mitte des Landes lief und die gelben, grünen, roten und blauen Kinder zusammenrief... und sie sich gemeinsam die Hände reichten!

Die Botschaft daraus: SEI OFFEN FÜR ANDERE – DANN WIRD DAS LEBEN BUNT UND REICH!

Ein gutes Schuljahr mit vielen positiven Momenten wünschen wir den Kindern der VS Stadelbach!

## ...vom Kellerberger Kirchtag



Die Zechgemeinschaft mit Zechmeister Thomas Freislich und Zechkellnerin Katharina Langer freuten sich über strahlendes Wetter und einen gelungenen Kirchtag.

## ...vom Pfarrausflug nach Seggau

11 Uhr Gemeinsame Messe in der Wallfahrtskirche Frauenberg bei Leibnitz

Im Anschluss gemeinsames Mittagessen und Besichtigung Schloss Seggau

**Vielen Dank** an Manuela Klewein für die Organisation des Pfarrausfluges! Es war ein wunderschöner Tag!



## ...vom Erntedankfest des Pfarrverbandes in Weissenstein



### Ein fröhliches Miteinander

*Solang es Menschen gibt auf Erden, solange die Erde  
Früchte trägt,*

*solang bist Du uns allen Vater, wir danken dir, für das  
was lebt.*

## ...vom Martinsfest in Töplitsch



Am Dienstag, den 11.11. fanden sich SchülerInnen, LehrerInnen, Hr. Pfarrer Gfrerer, Eltern und BegleiterInnen in Töplitsch vor dem Feuerwehrhaus, um gemeinsam mit Laternen und Gesang zur Kirche zu ziehen. Die Religionslehrerinnen gestalteten gemeinsam mit allen Kindern der Volksschule das Martinsfest in der Kirche und der Elternverein lud im Anschluss noch zu Speis &Trank.

### **Versteck im Gänsestall**

*Eine Legende: Als der Bischof der Stadt Tours starb, wünschten sich die Bewohner Martin zum Bischof. Einige von Martins Freunden hatten von den Bischofsplänen in der Stadt gehört und erzählen Martin, was für eine große Aufgabe auf ihn zukomme. Martin, der das stille Leben im Wald gewohnt war, bekam einen Schreck. Er wusste nicht, ob er ein guter Bischof sein könnte - er hatte Angst vor dem Leben als Bischof. Als die Menschen kamen, um ihn in die Bischofsstadt zu bringen, schlich er sich davon und versteckte sich im Gänsestall. Aber die Gänse verrieten Martin mit ihrem lauten Schnattern.*



## ...die „Hubertusmesse“ der Töplitscher Jägerschaft als Wochenmesse in jagdlichem Rahmen

Am Samstag den 15. November fand, die bereits zur Tradition gewordene Hubertusmesse in der Filialkirche Töplitsch statt. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Gemischte Chor Kellerberg sowie die Jagdhornbläser aus Bad Bleiberg. Der Obmann des Jagdvereines Töplitsch-Kellerberg Hans Wassertheurer jun. bedankte sich für die gelungene Messe. Anschließend lud der Jagdverein zu Umtrunk und Jause ein.



## ...vom Christkönigsfest am 23.11.2014

Der Christkönigssonntag ist nicht nur der letzte Sonntag im Kirchenjahr, sondern auch ein ganz besonderer Tag für unsere Minis. Jede Mini-Karriere beginnt und endet an diesem speziellen Tag, das heißt die neuen **Ministranten** werden feierlich in unsere Runde aufgenommen, und die „Altgedienten“ werden verabschiedet.

Jedes Jahr finden wir neue Kinder, die bereit dazu sind, die Gottesdienste in unserer Pfarre aktiv mitzugestalten. Heuer haben wir uns sehr darüber gefreut gleich drei neue Ministrantinnen aufnehmen zu dürfen, **Vanessa Schatzmayr, Amelie Brunner und Tatjana Wimmer**.

Wir haben uns außerdem von zwei Ministrantinnen verabschiedet, die ihre Mini-Karriere heuer beenden. Auf diesem Weg bedanken wir uns noch mal recht herzlich bei **Carina Hartlieb und Theresa Stefaner** für ihren langjährigen Einsatz als Minis in der Pfarre Kellerberg und wünschen ihnen alles Gute für ihren weiteren Weg.

Auch allen anderen Minis möchte ich auf diesem Weg noch mal Danke sagen für ihre Bereitschaft, ihre Begeisterung und ihr Engagement. **Schön, dass es euch gibt!!**

Bericht: U. Bauer

Fotos und Eindrücke vom Christkönigsfest und anschließendem Pfarrfrühschoppen... im nächsten Pfarrbrief sowie auf unserer Homepage unter [www.kath-kirche-kaernten.at/kellerberg](http://www.kath-kirche-kaernten.at/kellerberg).

## Wir suchen...auch für das kommende Jahr...

**Immer wieder helfende Hände, die gerne - hie und da - in der Gemeinschaft aktiv sind... die Mitglieder des PGR haben dafür stets ein offenes Ohr!**



Vielen Dank an dieser Stelle für die **Kuchenspenden für den Pfarrfrühschoppen** in Töplitsch. Die Nachspeisen wurden wieder einmal **zur Gänze** von Frauen, welche gerne backen und ein wenig Zeit erübrigen können, mitgebracht.

Krainer Alexander (PGR-Obmann) 0664/805217700  
Bauer Ute 0650/7111725  
Borka Sliskovic 0650/853 1873

Petschar Petra 0664/73501010  
Sabrina Buchacher 0664/5247787  
Michaela Brunner 0650/9791701



Messnerdienst Kirche Töplitsch seit ca. 3 Jahren  
**Inge Walker** geb. Brandstätter, Töplitsch, geboren am 19.06.1938

Hobbies: walken, singen

Familie: 5 Kinder, 8 Enkel,

2 Urenkel

Hr. Pfarrer Gfrerer sowie der PGR **danken herzlich** für Deine ehrenamtliche Tätigkeit und freuen sich auf noch viele gemeinsame Jahre der Zusammenarbeit!

Inge bereitet die Kirche für die Messen am Samstag Abend und Sonntag vor, betreut die Wäsche wie zB Altartücher, kümmert sich um den Blumenschmuck und die Ewig-Licht-Kerze, ist für das rechtzeitige Geläut bei u.a. Begräbnissen zuständig und ist Ansprechperson für alles rundum die Kirche in Töplitsch. Außerdem hat sie die Kirchenreinigung im November inne. Sie hat immer ein Lächeln auf den Lippen und weiß für jedes Problem eine Lösung. Der Friedhof in Töplitsch wird von der Marktgemeinde Weissenstein betreut.

Messnerdienst Kirche Kellerberg seit 60 Jahren

**Granögger Anton**, Kellerberg, geboren am 03.06.1927, stammt aus einer Familie, die sich ganz dem christlichen Glauben verschrieben hat... so ist zB sein 80jähriger Bruder Raimund Organist und Chorleiter in Heiligenblut

Hobbies: Zeitung lesen, „die Kinder“, die Kirche

Familie: 2 Kinder, 4 Enkel, 3 Urenkel



Wenn man morgens gegen 8 Uhr und abends gegen 17 Uhr in Kellerberg im Kirchenviertel unterwegs ist, wen trifft man da bei jedem Wetter an? Es ist unser immer freundlicher Messner Tone, der mit dem großen, schweren Kirchenschlüssel auf dem Weg zum täglichen Kirchauf- und zusperren ist...bis vor ca. 4 Jahren hat er sogar noch den Friedhof gemäht...(Diesen betreut nun mit großer Sorgfältigkeit Hans Köfler aus Stadelbach!)

Im Jahr 1951 kam er mit seinem Vater gemeinsam von Heiligenblut in unsere Pfarre, betreute zuerst die Landwirtschaft der Pfarre und war als Milchmesser im Land unterwegs, ehe er von seinem Vater dann die Messnerei übernahm. Immerhin... seit 60 Jahren ist er für unsere Pfarrgemeinde aktiv!!! **Vielen Dank dafür!**

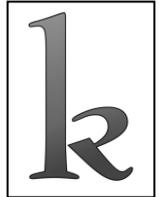
Auch seine Tochter Gisela unterstützt ihren Vater nicht nur in kirchlichen Angelegenheiten; gerne sperrt sie die Kirche auf und hilft oft und gerne bei verschiedenen Festen mit. Außerdem ist sie gemeinsam mit Hertha Götz und Löscher Hanni für den Blumenschmuck der Kirche da.  
**Ein herzliches Dankeschön dafür!!**

<b>Taufe</b>	Wassertheurer Matthias Anton
<b>Unsere Erstkommunionkinder werden begleitet von Angelika Wimmer...</b>	Felix Gärtner, Leonie Scheiflinger, Tatjana Wimmer
<b>Aus unserer Mitte gegangen</b>	Viehbacher Alfons, Katholnig Ewald, Stotz Paula

### Rund um die Adventszeit - Konzerte

Der Arbeitskreis Kirchenkonzerte Kellerberg lädt auch dieses Jahr wieder zum **Adventskonzert in Kellerberg** am **20. Dezember 2014 um 17:00 Uhr.**

Es musiziert die bekannte **Familienmusik Lexer** aus dem Lesachtal!  
Karten zu € 10 im Vorverkauf (Gh. Staber) und an der Abendkassa.



**Adventskonzert in Lansach** am **22. Dezember 2014, 19:00 Uhr.**

**Gottesdienst in Weissenstein**, musikalisch begleitet von „**Vision Carinthia**“, am 4. Adventssonntag, **21. Dezember 2014, 8:45 Uhr.**

### Adventgespräche in unseren Pfarren

Segen zu den Lebenswenden **Geburt und Taufe**

Mittwoch, 3. Dezember, 19 Uhr, Weissenstein Pfarrhof

Segen zu den Lebenswenden **Ehe und Trauung**

Dienstag, 9. Dezember, 19 Uhr, Kellerberg Pfarrhof

Segen zu den Lebenswenden **Tod und Begräbnis**

Mittwoch, 17. Dezember, 19 Uhr, Fresach Pfarrhof

### Rund um die Weihnachtszeit

**Die Sternsinger sind unterwegs... Halleluja! Die heilign drei Kinig sein do!**

**Töplitsch: Samstag 27.12.**

**Kellerberg: Samstag, 27. 12.,** mit dem traditionellen Männerquartett. Route wie immer: Breitegger (9 Uhr), Kroisler, Auer (11), Unterdorf (ab 13), Kirchenviertel (17), Staber (20)

**Weissenbach: Montag, 29.12.**

**Stadelbach: Dienstag, 30.12.**

	Weißenstein	Kellerberg	Töplitsch	Fresach
Sa, 29. 11.	18:00 VAM mit Adventkranzsegnung			
So, 30. 11.		08:45 1. Adventsonntag		10:15 1. Adventsonntag
Mi, 03. 12.	6:00 RORATE			
Fr, 05. 12.	17:00 Nikolausfeier			
So, 07. 12.	08:45 2. Adventsonntag		10:15 2. Adventsonntag	
Mo, 08. 12.				10:15 Maria Empfängnis
Di, 09. 12.		18:00 Abendmesse		
Mi, 10. 12.	06:00 RORATE			
Do, 11.12.				07:00 RORATE
Sa, 13. 12.				18:00 Vorabendmesse
So, 14. 12.	08:45 <b>Vorstellgottesd. der Erstkommunionkinder</b>		10:15 <b>Vorstellgottesd. der Erstkommunionkinder</b>	
Do, 18. 12.		06:30 KINDERRORATE		
Fr, 19. 12.	7:00 KINDERRORATE			
Sa, 20. 12.			18:00 Vorabendmesse	
So, 21. 12.	08:45 4. Adventsonntag			10:15 4. Adventsonntag
Mi, 24. 12.	16:00 Krippenandacht 22:00 Christmette		20:00 Christmette	18:00 Christmette WGD
Do, 25. 12.		08:45 Christtagsmesse		10:15 Christtagsmesse
Fr, 26. 12.	08:45 Stefanimesse PUCH		10:15 Stefanimesse	
So, 28. 12.	08:45 Wortgottesdienst		10:15 Wortgottesdienst	10:15 Wortgottesdienst
Mi, 31. 12.		18:00 <b>Jahresabschluss</b>		
Do, 01. 01.	08:45 Neujahr			10:15 Neujahr
So, 04. 01.		08:45 Sonntagsmesse		10:15 Sonntagsmesse
Di, 06. 01.	08:45 <b>Dreikönigsmesse</b>		10:15 <b>Dreikönigsmesse</b>	
So, 11. 01.	08:45 Sonntagsmesse			10:15 Sonntagsmesse
Di, 13. 01.		18:00 Abendmesse		
Mi, 14. 01.	19:00 <b>Abendmesse mit neuem Gotteslob</b>			
Sa, 17. 01.				18:00 Vorabendmesse
So, 18. 01.	10:15 <b>Aufnahme d. Erstkommunionkinder</b>	08:45 <b>Aufnahme d. Erstkommunionkinder</b>		
Di, 20. 01.		18:00 <b>ökum. Abendlob</b>		
Mi, 21. 01.	08:00 Frühmesse			
Sa, 24. 01.				18:00 Vorabendmesse
So, 25. 01.	08:45 Sonntagsmesse		10:15 Sonntagsmesse	
Sa, 31. 01.	17:00 Abendmesse PUCH			
So, 01. 02.		08:45 Sonntagsmesse mit Kerzenverkauf		10:15 Sonntagsmesse mit Kerzenverkauf
Mo, 02. 02.	18:00 Lichtmessgottesd.			
Di, 03. 02.				10:00 <b>Blasiusmesse</b>
Mi, 04. 02.	08:00 Frühmesse			
Sa, 07. 02.				18:00 Vorabendmesse
So, 08. 02.	08:45 Sonntagsmesse mit Kerzenverkauf		10:15 Sonntagsmesse mit Kerzenverkauf	
Di, 10. 02.		18:00 Abendmesse		
Mi, 11. 02.	08:00 Frühmesse			
Sa, 14. 02.			18:00 Vorabendmesse	
So, 15. 02.	08:45 Sonntagsmesse			10:15 Sonntagsmesse
Mi, 18. 02.	<b>18:00 - Weißenstein - Aschermittwoch mit Aschenkreuz (WGD)</b>			
So, 22. 02.	08:45 Wortgottesdienst		10:15 Wortgottesdienst	10:15 Wortgottesdienst